Presseinformation

8. Januar 2003

Alfred Dorfer, Karl Ferdinand Kratzl und Franzobel

„Kino zum Erleben“ im Cinema Paradiso

Nachdem am Eröffnungswochenende mehr als 3.000 Besucher ins Cinema Paradiso gekommen waren, hat St. Pöltens Crossover-Eventveranstaltungsort auch im Jänner viel „Kino zum Leben“ und „Kino zum Erleben“ zu bieten. So kommt Kabarettstar Alfred Dorfer am 17. Jänner persönlich nach St. Pölten, um im Cinema Paradiso seinen neuen Film „Ravioli“ zu präsentieren.

Bereits heute, 8. Jänner, bringt der Schauspieler und Kabarettist Karl Ferdinand Kratzl unter dem Titel „Und hatten einander so lieb“ im Beislkino seine szenische Bearbeitung von Federico Fellinis „La Strada“, im Anschluss wird der Originalfilm gezeigt. Unterstützt vom Posaunisten Bertl Mütter gibt Franzobel am 21. Jänner im Beislkino die szenische Lesung „Best of. Die Highlights. Advanced Cabaret oder aber: oide hoda’n“. Daneben gibt es jeden Freitag ab 22 Uhr im offenen Saal 2 eine DJ-Line, am 25. Jänner fungiert Andy Fränzl von „Bauchklang“ als DJ.

Das Filmprogramm im Jänner umfasst neben „Ravioli“ „8 Mile“, „Solino“, „Der Mann ohne Vergangenheit“, „Bowling for Columbine“, „Safecrackers“, „Die Liebenden des Polarkreises“, „Blue Moon“, „Fight Club“, „Super Guru“, „Sprich mit ihr“ und „K-Pax“. Im Beisl-Kino werden „The Rocky Horror Picture Show“ und „Leningrad Cowboys – Total Balalaika Show“ gezeigt. In der Schiene Cinema Breakfast werden „Basquiat“, „La Strada“, „Brassed off“ und „Tati’s Schützenfest“ gespielt. Cinema Kids bringt „Pippi geht von Bord“, „Kiriku und die Zauberin“, „Michel in der Suppenschüssel“ und „Sechs Bären und ein Clown“.

Nähere Informationen beim Cinema Paradiso unter der Telefonnummer 02742/343 21, Mag. Gerald Knell, bzw. per e-mail unter gerald.knell@cinema-paradiso.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at